Schaan, 10. Februar 2021

Medienmitteilung zum Wechsel im Vorstand von CIPRA International

Eine neue Stimme für CIPRA International

Wilfried Marxer tritt 2021 die Nachfolge von Hugo Quaderer an und übernimmt im Vorstand von CIPRA International das Amt des Schatzmeisters.

Klimawandel, zunehmender Nutzungsdruck, Corona-Pandemie: Die Herausforderungen in Liechtenstein und im Alpenraum sind gross wie selten zuvor. CIPRA International erhält nun eine neue Stimme für nachhaltige Lösungsansätze: Wilfried Marxer bereichert den Vorstand als neuer Schatzmeister. Der promovierte Politikwissenschaftler freut sich auf die Aufgabe: «Neben meiner beruflichen Vergangenheit motivieren mich die Begeisterung für die Berge, aber auch die Sorge um den Erhalt der Vielfalt von Natur- und Kulturwerten im Alpenbogen, die Anliegen der CIPRA zu unterstützen.»

Von 1985 bis 1994 leitete Wilfried Marxer als Geschäftsführer die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz und initiierte damals die Gründung von CIPRA Liechtenstein. Nach weiteren beruflichen Stationen war er in den letzten 20 Jahren als Politikwissenschaftler, Forschungsleiter und Direktor des Liechtenstein-Instituts tätig. CIPRA International bringe unterschiedlichste Akteurinnen und Akteure im Alpenraum zusammen. Von diesem Einsatz profitiere auch Liechtenstein. Der neue Schatzmeister ist überzeugt: «Da Liechtenstein vollständig im Alpenraum liegt, sind die Ziele der CIPRA von besonderer Bedeutung für den Kleinstaat.»

Türen öffnen für die «Netzwerkstatt Alpen» in Schaan

Der abtretende Schatzmeister Hugo Quaderer wirkte von September 2015 bis Ende 2020 erfolgreich im Vorstand von CIPRA International. Als ehemaliger Umweltminister von Liechtenstein war er mit den Themen des Alpenschutzes und der Nachhaltigkeit vertraut und erwies sich als umsichtige Stütze für die internationale Alpenschutzkommission. Besonders setzte sich er sich für die Findung eines neuen, permanenten CIPRA-Geschäftssitzes ein. Seinem unermüdlichen Einsatz und der Unterstützung durch die Gemeinde Schaan sowie verschiedener Stiftungen ist es zu verdanken, dass die CIPRA im Herbst 2020 mit der «Netzwerkstatt Alpen» eine neue Wirkungsstätte in Schaan gefunden hat. Das sanierte Haus ist ein Begegnungsort für Engagierte aus dem ganzen Alpenraum. Kaspar Schuler, Geschäftsführer von CIPRA International, resümiert: «Mit seiner bescheidenen und weltoffenen Art hat Hugo Quaderer die CIPRA in ihrer Entwicklung unterstützt und in mancher Schwierigkeit geholfen. Wir danken ihm herzlich für die gemeinsamen Jahre.»

Auch in der Geschäftsführung von CIPRA International und von CIPRA Liechtenstein gibt es personelle Veränderungen: Nach 12 Jahren Arbeit für CIPRA International setzt sich die Co-Geschäftsführerin Barbara Wülser zukünftig als Gleichstellungsbeauftragte des Schweizer Kantons Graubünden für eine gerechtere Gesellschaft ein: «Ich nehme viel Wertvolles mit, zuallererst die Zusammenarbeit mit engagierten Menschen.» Des Weiteren tritt Elias Kindle die Nachfolge von Monika Gstöhl an und übernimmt die Leitung von CIPRA Liechtenstein. Der studierte Umweltingenieur ist motiviert, die neuen Herausforderungen anzupacken: «Es ist es eine tolle Möglichkeit, mich für nachhaltige Entwicklung in Liechtenstein und in den Alpen einzusetzen.»

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter: [www.cipra.org/de/medienmitteilungen](http://www.cipra.org/de/medienmitteilungen)

Rückfragen sind zu richten an:

Maya Mathias, Projektleiterin Kommunikation, +423 237 53 03, [maya.mathias@cipra.org](mailto:maya.mathias@cipra.org)

**Die CIPRA, eine vielfältige und vielgestaltige Organisation**

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine nichtstaatliche Dachorganisation mit nationalen Vertretungen und einer regionalen Vertretung in den sieben Alpenländern. Sie vertritt über 100 Verbände und Organisationen. Die CIPRA arbeitet für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen und setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Erhaltung der regionalen Vielfalt und für Lösungen grenzüberschreitender Probleme im Alpenraum ein. (462 Zeichen inkl. Leerzeichen)

[www.cipra.org](http://www.cipra.org)